

Information Oberstufe

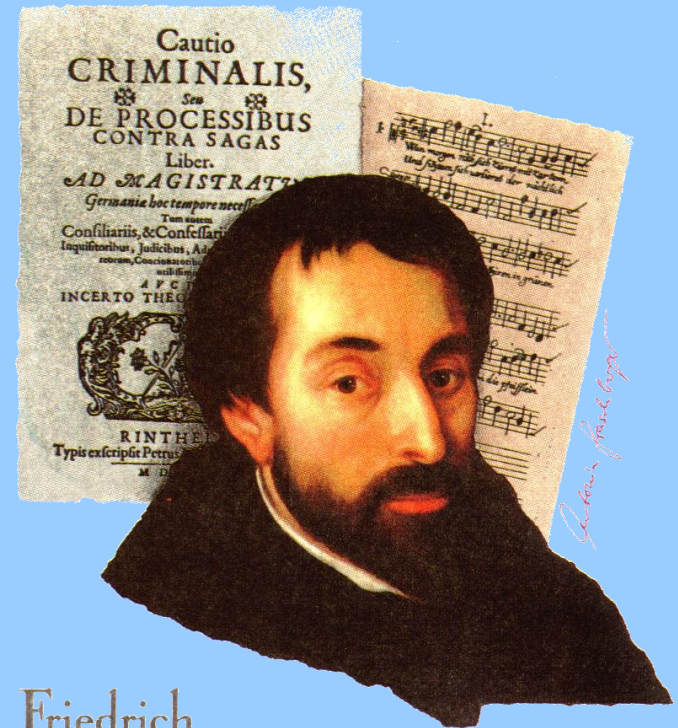
Orientierungstage EF 2026

Herzlich
willkommen
zu den
Orientierungstagen!

Frau Dey

Herr van Wickern

Herr Blecher



Friedrich
Spee von Langenfeld 1591 - 1635

Ablauf des Moduls

„Information gymnasiale Oberstufe / Laufbahnplanung“

Informationen zur gym. Oberstufe gem. § 5 APO-GOST (Zulassung zur Abiturprüfung, Gesamtqualifikation)

Informationen zu Wahlmöglichkeiten am FSG
(Leistungskurse, Abiturfächer, Projektkurse...)

Individuelle Laufbahnplanung und Beratung (LuPO)

Die Einführungsphase

Belegverpflichtungen

**11-12
Grundkurse**

evtl.

Vertiefungsfach E / M

Jedes Fach wird 3-stündig unterrichtet.

Ausnahmen: neu einsetzende Fremdsprache 4-stündig

Vertiefungskurse: 2-stündig.

Ein Fachwechsel ist zum Halbjahr grundsätzlich nicht möglich

Ausnahme: Wechsel / Wegfall des Vertiefungsfaches

Abwahlen von Kursen sind nur in Ausnahmefällen zulässig

(wg. Kontinuität und Wochenstundenzahl!)

Klausuren 2. Halbjahr EF

- Klausurtermine: 1. Klausurrunde vor Osterferien (alle Fächer!!! > kein Mitteltermin)
- Spät. Abgabe Wahlbogen: 21.04.2026
- Englisch: Mündliche Kommunikationsprüfung (als Übung für Q1.1, 1. Klausurrunde)
- Spanisch: MKP 2. Klausurrunde
- 2. Klausur im 2. Halbjahr in Deutsch (29.05.) und Mathematik (03.06.): landesweite Zentralklausur; jeweils 7:50-9:30 Uhr

Versetzung in die

Qualifikationsphase

- „Blaue Briefe“; Versetzungsentscheidung!
- Letzte Versetzung der Schullaufbahn!
- Versetzung = mittlerer Schulabschluss!
- (bei Nichtversetzung wird ermittelt, welcher Abschluss erreicht ist, ggf. Nachprüfung)
- Versetzungsbestimmungen beachten!
 - - 10 versetzungswirksame (Pflicht-) Fächer
 - Fächergruppen I und II
 - > Ausgleichsregelung
 - evtl. Nachprüfungsmöglichkeit

Die gymnasiale Oberstufe

Abiturzeugnis (Ergebnisse aus Block I und Block II)

Abiturprüfungen (Block II)

Zulassung zu den Abiturprüfungen

2. Jahr der Qualifikationsphase

(Block I)

1. Jahr der Qualifikationsphase

FHR
Schulischer
Teil

Versetzung (mittlerer Schulabschluss)

Einführungsphase



Die Qualifikationsphase

besteht aus 4 Halbjahren (Q1.1, Q1.2, Q2.1, Q2.2)

**2 Leistungskurse
(2x 5 WS + 8x 3 WS
= 34 WS)
8 Grundkurse**

und

- Zu- bzw. Abwahl von Q1 nach Q2
- in Q1 ggf. zusätzlich Projektkurs
- in Q2 ggf. Zusatzkurse Ge / Sw

Leistungskurse werden **5-stündig** unterrichtet.

Grundkurse werden **3-stündig** unterrichtet.

Ausnahmen:

neue Fremdsprache: 4-stündig (nur Gk)

Projektkurse: 2-stündig



Wahl der **vier Abiturfächer** (2 LK und 2 GK)
(= Fächer in denen man **Abi-Prüfung** macht;
1.-3. Abiturfach: **Schriftliche** Abiturprüfung
4. Abiturfach: **Mündliche** Abiturprüfung)

> **Zwei** Fächer aus **Deutsch, Mathematik, Fremdsprache**
sind unter den 4 Abiturfächern (auch Spanisch/Italienisch)

> Abdeckung aller **drei Aufgabenfelder**
(Ku / Mu können 1. Aufgabenfeld nicht alleine abdecken!)

> **1. Leistungskurs** muss **Deutsch, Mathematik, fortgeführte
Fremdsprache** oder **klassische Naturwissenschaft** sein
(Gesellschaftswissenschaft, Sport oder Informatik kann nicht
1.Lk sein!)



Konsequenzen der Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer (2 Fächer aus D, M, FS):

Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – ausgeschlossen:

- **zwei Naturwissenschaften** (bzw. **NW + nat.-tec. Fach**)
- **Naturwissenschaft + Sport**
- **Naturwissenschaft + Ku / Mu**

Folgende Kombinationen bedingen **Mathematik** als Abiturfach (LK oder GK [AB 3 / AB 4]):

- die Wahl von **Kunst oder Musik**
- die Wahl von **Sport LK**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**



Konsequenzen der Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer (Schriftlichkeit):

- alle (!!!) Fächer der Abiturprüfung müssen spätestens ab Q1.1 durchgängig schriftlich (!!!) belegt werden
- Verbindliche Festlegung von AB3 und AB4 erfolgt Ende Q1.2 (kurz vor dem Sommerferien 2027)
- im letzten Halbjahr Q2.2 werden nur noch die Vorabiturklausuren geschrieben (LK1, LK2, AB3)

• Optionen		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	Abitur
	M	s	s	s	s / m	3 / 4
• Beispiel 1	BI	s	s	m	m	

		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	Abitur
• Beispiel 2	M	s	s	s	m	
	BI	s	s	s	s / m	3 / 4



Literatur

- nur in Q1.1 und Q1.2 wählbar
- Ersatz für Kunst oder Musik
- keine Rückkehr zu KU/MU in Q2 möglich
- wird von Deutschlehrerinnen und -lehrern unterrichtet
- Kreativität (Theaterstück, Video, ...)
- Weitere Infos bei Frau Holt



Projektkurse am FSG

- „Sport mit und für Menschen mit Beeinträchtigungen“
(Referenzfach Sport in Kooperation mit Don-Bosco-Schule)
- Freiwilliger Jahreskurs (nur im Schuljahr Q1)
- Jahresnote, die aber doppelt gewichtet wird
- Stundenumfang: 2 Wochenstunden, aber...
- Im Projektkurs wird eine Facharbeit geschrieben und mündlich vor dem Kurs präsentiert (50% der Gesamtnote)
- Sonstige Mitarbeit (die anderen 50% der Gesamtnote)
- Wer einen Projektkurs belegt, muss keine Facharbeit mehr in einem anderen Fach schreiben (Planungssicherheit)
- Konkrete Infos zu den jeweiligen Projektkursen (SP)

Schullaufbahnbeispiel 1: Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt							
Einführungsphase		Abiturfach	Q1		Q2		Anzahl der anrechenbaren Kurse
			1	2	3	4	
1	Deutsch		x	x	x	x	4
2	Englisch	LK	x	x	x	x	4
3	Kunst		x	x	x	x	4
4	Geschichte		x	x	x	x	4
5	Sozialwissenschaften	4.	x	x	x	x	4
6	Mathematik	3.	x	x	x	x	4
7	Chemie	LK	x	x	x	x	4
8	Physik		x	x	x	x	4
9	Religion		x	x	x	x	4
10	Sport		x	x	x	x	4
11	Vertiefung E	WStd	34	34	34	34	40
12	Vertiefung M						
34 WStd.							
Insgesamt 102 Wochenstunden							

Schullaufbahnbeispiel 2 – Fremdsprachlicher Schwerpunkt

Einführungsphase		Abiturfach	Q1		Q2		Anzahl der anrechenbaren Kurse
			1	2	3	4	
1	Deutsch	LK	x	x	x	x	4
2	Französisch (ab 6)	LK	x	x	x	x	4
3	Latein (ab 8)		x	x	x	x	4
4	Spanisch (neu)		x	x	x	x	4
5	Kunst		x	x	x	x	4
6	Geschichte		--	--	GZ	GZ	2
7	Sozialwissenschaften	4.	x	x	x	x	4
8	Mathematik		x	x	x	x	4
9	Physik	3.	x	x	x	x	4
10	Religion		x	x	--	--	2
11	Sport		x	x	x	x	4
34 WStd.		WStd	35	35	35	35	40
Insgesamt 104 Wochenstunden							

Schullaufbahnbeispiel 3 – weitere Gesellschaftswissenschaften

Einführungsphase		Abiturfach	Q1		Q2		Anzahl der anrechenbaren Kurse
			1	2	3	4	
1	Deutsch	LK	x	x	x	x	4
2	Latein (ab 8)		x	x	x	x	4
3	Spanisch (neu)	4.	x	x	x	x	4
4	Kunst		x	x	--	--	2
5	Geschichte (in Q2)		--	--	GZ	GZ	2
6	Sozialwissenschaften		x	x	--	--	2
7	Erziehungswissenschaft	LK	x	x	x	x	4
8	Geographie		--	--	--	--	--
9	Mathematik		x	x	x	x	4
10	Biologie	3.	x	x	x	x	4
11	Religion		x	x	--	--	2
12	Sport		x	x	x	x	4
13	VK D (in Q2)		--	--	VK D	VK D	--
14	Projektkurs Sozialwiss. (in Q2)		--	--	PK	PK	2
34 WStd.		WStd	35	35	33	33	38
nsgesamt 102 Wochenstunden							



Das Punktesystem ab Q 1.1

sehr gut 15 14 13	gut 12 11 10	befriedigend 9 8 7	ausreichend 6 5 4	mangelhaft 3 2 1	ungenügend 0
----------------------	-----------------	-----------------------	----------------------	---------------------	-----------------

↓
Defizit!

1+ 1 1- 2+ 2 2- 3+ 3 3- 4+ 4 4-

„vier minus“ reicht nicht mehr aus!!!

„ungenügend“ ist wie nicht belegt!



Zulassung zum Abitur – Leistungsdefizite (weniger als 5 Punkte) Einbringung von allen 4 Kursen der Abiturfächer

Bei Einbringung von:

- | | |
|------------------------|---|
| 35 - 37 Kursen: | 7 Defizite, davon höchstens 3 Leistungskursdefizite |
| 38 - 40 Kursen: | 8 Defizite, davon höchstens 3 Leistungskursdefizite |

Kein anzurechnender Kurs darf mit 0 Punkten (=ungenügend) abgeschlossen werden.
In Block I müssen mindestens 200 Punkte erreicht werden.

Bildung der Gesamtqualifikation

(nachzulesen in der Broschüre)

- > Insgesamt müssen mindestens 38 anrechenbare Kurse belegt worden sein ($4 \times 2 = 8$ Lk und $4 \times 7 \text{ o. } 8 \text{ Gk} = 30$ Gk)
- > Kurse mit null Punkten und VF sind nicht anrechenbar.
- > In den Fächern mit Belegungsverpflichtung darf kein Kurs mit 0 Punkten abgeschlossen werden.
- > Insgesamt müssen mindestens 35 Kurse, darunter die verpflichtend einzubringenden Fächer, in die Berechnung einbezogen werden.
- > Die Höchstzahl der einzubringenden Kurse ist 40.
- > Werden 35 bis 37 Kurse eingebracht, dürfen 7 Kurse, darunter höchstens 3 Leistungskurse, ein sogenanntes Defizit (1 – 4 Punkte) aufweisen.
- > Werden 38 – 40 Kurse eingebracht, dürfen 8 Kurse, darunter höchstens 3 Leistungskurse, ein sogenanntes Defizit (1 – 4 Punkte) aufweisen.



Berechnung der Gesamtqualifikation

Block I (mindestens 200, höchstens 600 Punkte)

Einbringung von **35 – 40 anrechenbaren Kursen** der 4 Halbjahre der Qualifikationsphase (Pflichtkurse gem. § 28 APO-GOST.)

Leistungskurse werden bei der Zahl der Schulhalbjahresergebnisse (S) doppelt, Grundkurse einfach gewertet.

Endnote im Pk kann im Umfang von 2 Halbjahresnoten auf die Gk angerechnet werden.

Berechnung gemäß Formel: **$E I = (P : S) \times 40$** ;

z.B.: $215 : 43$ (27 GK plus 8 LK) $\times 40 = \underline{200}$

E I = (Gesamt-)Ergebnis Block I

P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern in vier Schulhalbjahren

S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse (doppelt gewichtete Fächer zählen auch doppelt).

Block II (mindestens 100, höchstens 300 Punkte):

Leistungen in den 4 Fächern der Abiturprüfung (je fünffache Wertung)

Die gymnasiale Oberstufe im Überblick

	Block II: Abiturprüfung (mind. 100 P., höchstens 300 P.)				Abiturprüfung: 2 Fächer aus D, M, FS Abdeckung der 3 Aufgabenfelder						Schullaufbahnberatung und -planung von der EF bis zum Abitur		
	1. LK	2. LK	3. Fach	4. Fach									
	Block I: Zulassung: 35 – 40 Kurse: mind. 200 P., höchstens 600 P.										Qualifikationsphase:		
Q2			<div>Belegung von 38 – 40 anrechenbaren Kursen Fortführung als GK oder LK verpflichtend: durchgehend bis zum Abitur: D, M, eine FS, eine GW, eine NW, SP, zweite FS oder zweites nw-tc. Fach mind. bis Ende Q1: KU/MU (bzw. Ersatzkurse in Q2) RE (ersatzweise PL)</div>								Belegung von mindestens 38 anrechenbaren Kursen (8 LK plus mind. 30 GK) • z.B. GK-Bereich: 7 + 7 + 8 + 8 • Vertiefungskurs nicht anrechenbar • Projektkurs anrechenbar (wie 2 GK)		
Q1													
													Versetzungsgrundlage: 10 Fächer
	Versetzung, mittlerer Schulabschluss												
EF	Zentrale Klausuren		f FS	KU/MU	GW	NW	RE (PL)	SP	NW/ FS	Wahl- fach	Wahlfach	Vertiefungskurs (VK) nicht versetzungsrelevant.	
	D	M											
											VK		VK

Belegung von 38 – 40 anrechenbaren Kursen
 Fortführung als GK oder LK verpflichtend:
 durchgehend bis zum Abitur:
 D, M, eine FS, eine GW, eine NW, SP,
 zweite FS oder zweites nw-tc. Fach
 mind. bis Ende Q1:
 KU/MU (bzw. Ersatzkurse in Q2)
 RE (ersatzweise PL)

FHR schul. Teil

Informationen:

im Bildungsportal NRW:

www.standardsicherung.nrw.de

**Zentralabitur > Gymnasiale Oberstufe: Vorgaben zu den Fächern,
Informationen zu Vertiefungs- und Projektkursen, Vorschriften etc.**

Broschüre zur gymnasialen Oberstufe (habt Ihr erhalten)

www.fsggeldern.de > Wir über uns > Stufen > Oberstufe

www.fsggeldern.de > Fächer

Oberstufenbüro FSG



So geht's weiter...

Heute:

- Planung Q1: Leistungskurse, Abiturfächer
Projektkurs?
- Eingabe in LUPO, überprüfen lassen, kopieren
(abschreiben, fotografieren...)
- Wahlbogen wird (bis Mitte März) ausgeteilt
- Abgabe des Wahlbogens bis 21.04.2026 im
Oberstufenbüro (auch an Ersatz-LK denken)



Wahlbogen aus dem Programm Lupo

Abitur 2028

Wahlbogen für das Halbjahr Q1.1 von

Dieser Ausdruck zeigt den uns nach den Orientierungstagen im Februar 2026 vorliegenden Stand der Fächerwahlen für das zweite Halbjahr der Einführungsphase (EF 2) und die Qualifikationsphase (Q1 / Q2). Bitte die untenstehenden Bemerkungen beachten und bei Rückfragen oder Änderungswünschen im Oberstufenbüro melden. Weitere Beratungen sind jederzeit möglich (nach vorheriger Terminabsprache).

Bitte auch rechts auf dem Wahlbogen in der entsprechenden Zeile mit "E" einen Ersatz-Leistungskurs angeben. Im Bedarfsfall nehmen wir natürlich Kontakt auf.

Der unterschriebene Wahlbogen mit den verbindlichen Wahlen für Q1 (Leistungskurse, Abiturfächer) ist bis spätestens Dienstag, 21.04.2026 (14:00 Uhr) im Oberstufenbüro abzugeben.

Mit freundlichen Grüßen

F. Blecher, S. van Wickern und K. Dey

Fach	Sprachenfolge		EF.1	EF.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	AF
	Jahrg.	Reihenr.							
Deutsch			S	S	S	S	S	S	3
Englisch	5	1	S	S	LK	LK	LK	LK	1
Lateinisch, Beginn in Jahrgangsklasse	7	2	S	S					
Spanisch, Beginn in der Einführungsphase			S						
Italienisch, Beginn in der Einführungsphase									
Französisch, Beginn in Jahrgangsklasse									
Kunst			M	M	M	M	M	M	
Musik									

E



Ablauf der Wahlen mit LuPO

- 1.) Anmelden: Benutzername: Internet > Passwort: Friedrich1234!
- 2.) Programm LuPO (mit Doppelklick) starten
- 3.) Neues Fenster: Eigene Datei öffnen:
Eigene Datei anwählen und öffnen
- 4.) Kontrolle durch Beratungslehrer
- 5.) Speichern: Programm schließen
- 6.) www.fsggeldern.de > Fächer (Lehrpläne Q1 / Q2)





Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!

Das war's erstmal...

Solltet Ihr Fragen haben,
meldet Euch im Oberstufenbüro!

Dy / WK / Bl

Die Einführungsphase: 34 Wochenstunden - Beispiel

	Fach	Beispielbelegung	Stunden
Aufgabenfeld I	Deutsch	<i>Deutsch</i>	3
	eine fortgeführte Fremdsprache	<i>Englisch</i>	3
	Kunst oder Musik	<i>Kunst</i>	3
Aufgabenfeld II	eine Gesellschaftswissenschaft	<i>Geschichte</i>	3
Aufgabenfeld III	Mathematik	<i>Mathematik</i>	3
	eine Naturwissenschaft	<i>Physik</i>	3
außerhalb der Aufgabenfelder	Religion/ersatzweise Philosophie	<i>Ev. Religion</i>	3
	Sport	<i>Sport</i>	3
9. Fach	Weitere Fremdsprache/weiteres Fach aus dem Aufgabenfeld III	<i>Französisch</i>	3
10. Fach	Wahlfach	<i>Chemie</i>	3
11. und 12. Fach	Wahlfächer, ggf. Vertiefungsfächer	<i>VK-Englisch</i>	2
		<i>VK-Mathematik</i>	2
26			34

LUPO: ein computergestütztes Planungstool für Schülerinnen, Schüler und Eltern

- zeigt die Wahlmöglichkeiten in der Schule an,
- gibt Planungshilfen und Erläuterungen,
- weist auf Planungsfehler hin,
- ermöglicht Vorausplanung bis zum Abitur,
- dient als Beratungsgrundlage für die Beratungslehrer,
- *ersetzt aber keinesfalls die Teilnahme an den Beratungsveranstaltungen der Schule und die persönliche Beratung durch den Beratungslehrer oder die Beratungslehrerin, die allein die Details, speziellen Rahmenbedingungen und Konsequenzen der individuellen Schülerwahlen umfassend im Blick hat.*

Das Planungstool steht den Schulen zur Verfügung und kann grundsätzlich jedem Schüler und jeder Schülerin individuell zur privaten Nutzung zur Verfügung gestellt werden.

Wochenstunden und Kurse

„Kurs“ = Belegung eines Faches in einem Halbjahr

Anzahl der Wochenstunden in der gymn. Oberstufe:

Insgesamt mind. **102** Wochenstunden verpflichtend (Durchschnitt: 34)

Geringfügige Überschreitung im Rahmen der bestehenden Blockung möglich,
jedoch besteht kein Anspruch

Bandbreite je Jahrgangsstufe: **32 – 36** Wochenstunden
(durchschnittlich also **34** Wochenstunden)

Anzahl der zu belegenden Kurse in der Qualifikationsphase:

38-40 (d.h. 9-10 Kurse pro Halbjahr: 2 Lk, 7-8 Gk)